

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 30. September 1845



Raths-Protokoll

in Öconomicis zur Sitzung am 30. September 1845.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Haydinger

„ Mag. Rath Maurer

„ „ „ Buberl

„ Ökon. „ Kaindl

„ „ „ Neckheim

Auskultant Gärber

Hr. Bürger Ausschuß Schlager

Aus dem Referate des Herrn Mag. Rathes Maurer.

7409. Rechn. Revident Loitzenbaur berichtet z. Z. 6903 den Revis. Befund des A. I. Kassajournals für August 1845.

Nach Richtigbefindung desselben der R. Führung wieder zuzustellen.

7410. Derselbe berichtet den Rev. Befund des M. V. F. Kassajournals für August 1845.

Gleicher Bescheid.

7482. Konto des Maurermeisters Huber für Weißung des Krankenhauses.

Die R. Führung wird angewiesen, demselben die verausgabten 21 fl 30 xr CMz gegen Quittung zu erfolgen.

7483. Konto desselben für Weißung im Sondersiechenhause.

Nachdem diese Arbeiten richtig geschehen sind, der M. V. F. Rechnungsführung zur Zalung dieser 6 fl 24 xr CMz. zuzustellen.

Aus dem Referate des Herrn Mag. Rathes Buberl.

7508. Prot. mit dem Theaterdirector Alexander Uhl in Betreff der Verpachtungspuncte des städt. Theaters für die kommenden 6 Wintermonate.

Aufzubehalten und ist eine Abschrift hievon dem Alex. Uhl mit dem zuzustellen, daß selbem das städt. Theater für diese Wintermonate unter genauer Zuhaltung der stipulirten Bedingungen pachtweise überlassen werde u. daß er die Pässe seiner sämmtlicher Gesellschaftsmitglieder sogleich ins Polizeyamt abzugeben habe, wovon auch das Bauamt auf eine Abschrift verständiget wird.

Aus dem Referate des Hr. Okon. Rathes Kaindl.

7479. Protokoll über den abermaligen Versuch einer Lizitation um das Brennholz für die städtischen Kanzleyen.

Mit Bericht sammt allen Voracten u. Beylagen dem k.k. Kreisamte zu übermachen.

7480. Prot. über die Minuendo – Lizitation wegen Herstellung von Reparaturen im städt.

Excölestinergebäude.

Gleicher Bescheid.

7521. Kr. A. Sign. Z. 11336 wegen Erklärung des Caventen Größwang für den Laternaufzänder Jos. Fellöcker.

Hat Hr. Ausk. Gärber den Christ. Größwang wegen Cavingung des von Jos. Fellöcker übernommenen Aufzündungsgeschäftes pro 1846 zur städt. Beleuchtung zu vernehmen u. dieses Instrument sammt Voracten dem Maäte binnen 4 Tagen vorzulegen.

7487. Das Expedit überreicht ad N. 6832 p. die 2 Parien auf klassenmässigen Stämpeln über die Wohnung am Heuthore.

Sind dieselben mit Voracten dem k.k. Kreisamte zu überreichen.

7495. Kr. A. Sign. Z. 11112 mit der Genehmigung der Beyschaffung eines Ofens in die Wohnung des Polizeymannes Pfarl.

Wird dem B. Verwalter aufgetragen fraglichen Ofen von Hafner Betzleder anfertigen zu lassen u. sonach den Konto mit Bestättigung zweyer Ausschüße zur Zalung vorzulegen.

7534. B. Verwalter Donberger überreicht den Konto des Alois Scheubach mit 106 fl 30 xr CMz zur Zalungsanweisung.

Die Versteigerung des alten Ofens s. Zugehör so wie der Fenster aus der Wohnung des Hr. Bürgermeisters wird auf den 9. October Vormittag um 10 Uhr angeordnet, welches bekannt zu machen u. 2 Ausschüße u. der B. Verwalter hiezu einzuladen sind. Die Leitung des Protokolls wird dem Hr. Ausk. Gärber zugewiesen.

7535. Derselbe relationirt über die Äußerung des Wehrgraben - Vorstehers Alois Riß in Betreff der Brücke nächst der Fabrik.

Dem B. Verwalter ist hinauszugeben, daß der Bescheid vom 16. September sich schon bestimmt ausdrückte, daß in Rede stehende Brücke den Maät nicht berühre u. zu keinen Zeit von selben übernommen werde. Bedürfe der Wehrgraben dieser Brücke nicht, so soll derselbe den ihm zu ständigen Steg über diesen dem Wehrgraben zugehörigen Wasserablaß wieder in gutem Stande wie vorher herstellen lassen. Wegen Sicherheit dieser Passage für Menschen ist das Polizeyamt zur Uiberwachung zu beauftragen.

7536. Derselbe überreicht, den Kostenüberschlag wegen Herstellung eines Seiles.

Dieses Seil ist im Accordwege anzuschaffen. Nach erfolgter Herstellung ist dasselbe genau von 2 Bürgerausschüßen zu untersuchen, in das städt. Inventar aufzunehmen u. sonach den Konto auf klassenmäßigen Stämpel mit Bestättigung der Ausschüße zur Zalung vorzulegen.

7552. Derselbe um Anweisung von Verlagsgelder von 200 fl CMz.

Dem Kassaamte mit 200 fl CMz zur Zalung an den Bittsteller auf Bauverlagsgelder u. gehörige Verrechnung anzuweisen.

7553. Derselbe bittet wegen Herstellung einer eisernen Dachrinne in das Rathhaus.

Da auf der linken Seite des im Hofe befindlichen Dachtheiles sich keine Wasserrinne befindet und dieser Uibelstand dem Gebäude viele Feuchte verursacht, so hat man bey Aufnahme des Präliminars pro 1845 für eine Dachrinne von Weißblech, welche 2 mahl mit rother Öhlfarbe anzustreichen u. 13° 3" lang u. 6" weit seyn muß, Fürsorge getroffen. Es wird daher über die Anzeige des Bau-Verwalters eine Liz. Tags. auf dem 21. October 3 Uhr angeordnet, wozu alle Spengler einzuladen u. der Ökon. Rath Bürger-Ausschuß u. B. A. Verwalter vorzurufen ist. Die Leitung dieser Lizitation wird dem Ausk. Gärber zugerufen.

7584. Konto des Jos. Ratzinger pr 12 fl. CMz für gelieferte Maurerziegel.

Dem B. Verwalter mit 12 fl CMz gegen Verrechnung zur Zalung angewiesen.

7585. Konto des Hr. Joh. v. Koller pr 15 fl 24 xr CMz für gelieferte Nägel.
Dem B. Verwalter mit 15 fl 24 xr CMz zur Zalung angewiesen.

7565. Rechn. Revident Loitzenbauer überreicht den Ausweis über den Montursbedarf für das Polizey- u. Landgerichtsdienersonale pro 1846.

Zur Sicherstellung dieser Monturstücke verordnet der Maät auf den 14. October 2 Uhr eine Lizitation, wobey nach Ausweis A beyzustellen kommen:

1. 77 $\frac{5}{6}$ mohren- und hechtgraues u. grünes eingelassenes Tuch, die Elle mit 1 fl 54 xr CMz auszurufen ist.

2. 103 $\frac{1}{3}$ Ellen $\frac{5}{4}$ breite Hausleinwand mit einem Ausrufspreise von 23 $\frac{1}{2}$ xr CMz pr Elle.

3. 10 Paar neue Stiefels 10 do Vorschuh 10 do Sohlen ein Ausrufspreis von 87 fl 57 xr CMz.

4. 10 P. wollene Socken 4 P. do. Handschuhe à P. 1 fl CMz.

5. 4 Stück gestülpte Hüte a Stk. 3 fl 20 xr CMz.

6. Ist die Schneiderarbeit nach der dießjährigen Mehrarbeit mit dem Maßstabe des vorjährigen Ersterungspreises pr 27 fl 45 xr CMz auf 48 fl CMz zum Ausrufe anzunehmen.

Die Leitung dieser Verhandlung wird dem H. Mag. Rathe Buberl angewiesen, u. hiezu sind der Ökon. Rath. Bürgerausschuß u. die betreffenden Professionisten vorzurufen.

7574. Bindlehner Kanzellist bittet um Anberaumung einer Lizit-Tagsatzung zur Beystellung der Kanzley-Erfordernisse pro 846.

Hierwegen verordnet der Maät auf dem 3. October unter der Leitung des Hr. Mag. Rathes Bleyer eine Lizit. Tagsatzung. Es sind hiebey die Bedürfnisse nach dem anruhenden Ausweise zu sichern u. die Kanzleypapiergattung künftig beschnitten zu liefern. Es werden hiezu die Okon. Rätthe, Ausschüße, Bauverwalter eingeladen. Als Lizitanten sind vorzurufen die Kaufleute Mayr, Sgardell, Pramendorfer, Fröhlich, die Papierfabrikanten Jocher Vogl, Hofmann, die Seifensieder Stelzhammer, Lichtenauer u. Krakowitzer, die Wachszieher Anton u. Josef Haller, die hiesigen Buchbinder endlich für die Drucksorten den Buchdruckerey Pächter Wagenhuber.

7588. B. Verwalter Donberger überreicht dem Konto des Math. Reder mit 2289 fl 50 xr CMz.

Diese Anzeige wird durch die Anweisung des Konto ad N. 7588 erledigt u. dem Bauverwalter wird aufgetragen, diese Post gehörig dokumentirt nach geschehener Auszalung in der Baurechnung pro 1844 zu verrechnen.

7584. Wochenliste pr 3 fl 45 xr E.Sch. für vom 22 - 27. d.M. geleistete Wegmacherarbeiten auf der Straße gegen N.Ö.

7585. do. do. für 4 fl 17 $\frac{1}{2}$ xr E.Sch. für Zimmermannsarbeiten bey Probieren der Feuerspritzen.

7586. do. do. pr. 16 fl 52 xr für Zimmermannsarbeiten bey Bedachung des behauenen Brückenholzes.

7587. do. do. pr 2 fl 45 xr CMz für Maurerarbeiten im Excölestinergebäude.

Dem Bau- Verwalter Donberger zur Zalung angewiesen.

Haydinger

Woisetschläger Oek. Rath

Kaindl Oek. Rath

Neckhaim Oek. Rath

Joh. Bapt. Schlager Bgr. Ausschuß

Gärber Auskultant